

Mbuni

Profit for non-profit: Nachhaltige Pflanzenaufzuchtsanlage zum lokalen Cash-Crop Ausbau



Collective Impact durch diversifizierten Cash Crop Anbau und Recycling von Saatgut in einer Saatgutaufzuchtanlage



Ausgangslage mit vier zentralen Problemfeldern in Malawi



Armut: Ein Einkommen von 1,5 \$ pro Tag wurde als Armutsgrenze der UN festgelegt - in Benga, Malawi liegt das Einkommen pro Tag bei 0,25 \$.



Düngerknappheit und Dürren: \$160 Mio. werden jährlich für Subventionen von chemischem Dünger ausgegeben. Dies deckt ungefähr 30% des Düngerbedarfs. 90 % der Menschen sind Kleinfarmer. Der Preis für NPK und Urea Dünger ist seit 2022 um 300% auf Grund des Angriffskriegs von Russland auf die Ukraine gestiegen.



Dürren: Die Transformation von Agrar- und Ernährungssystemen ist aufgrund von langanhaltenden Dürren und Zyklonen (Zyklon Freddy 2023) essentiell - Die Aufbereitung von nährstoffreichem Saatgut für Subsistenzwirtschaft und Cash Crops ist eine der größten Herausforderungen



Wirtschaftliche Instabilität: Mit einer durchschnittlichen Inflation im Jahr 2024 von ≈32% ist die finanzielle Sicherheit für die Lokalbevölkerung so wichtig wie kaum zuvor. International begehrte Cash Crops bieten diese Sicherheit



Zielbild

Verbesserung der Situation durch die Adressierung der Kern-Problemfelder mithilfe einer fast vollständig automatisierten Saatgutaufbereitungsanlage



1 Hochqualitatives und nährstoffreiches Saatgut



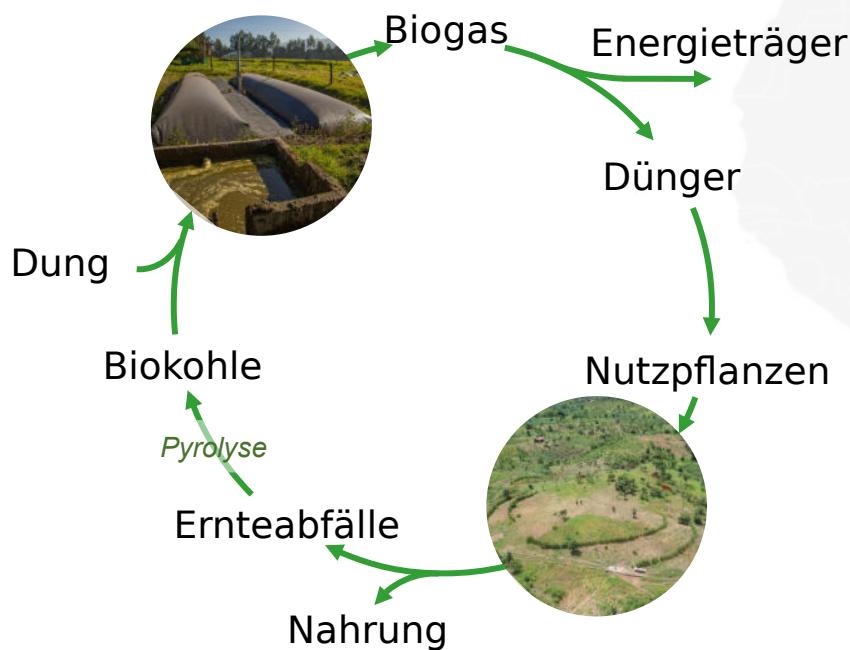
2 Steigerung der Lokalwirtschaft & Einkommenssteigerung



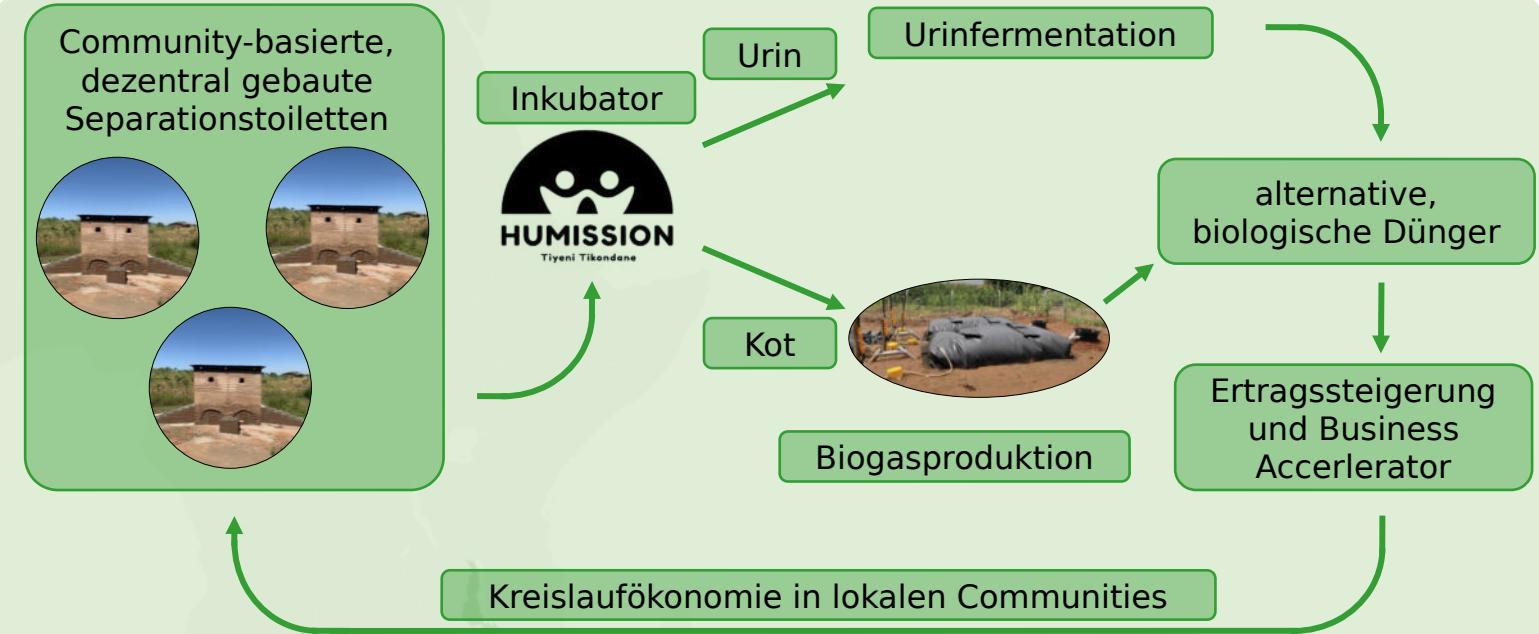
3 Förderung der Unabhängigkeit und Ressourcenmaximierung

Nyonga 2023 und Tikoole 2024: Nachhaltige Düngemittelproduktion durch Biogas, Separationstoiletten und Biopyrolysetonnen als starkes Fundament für langfristige landwirtschaftliche Lösungen

Low-Tech Biogasanlage - Nyonga 2023



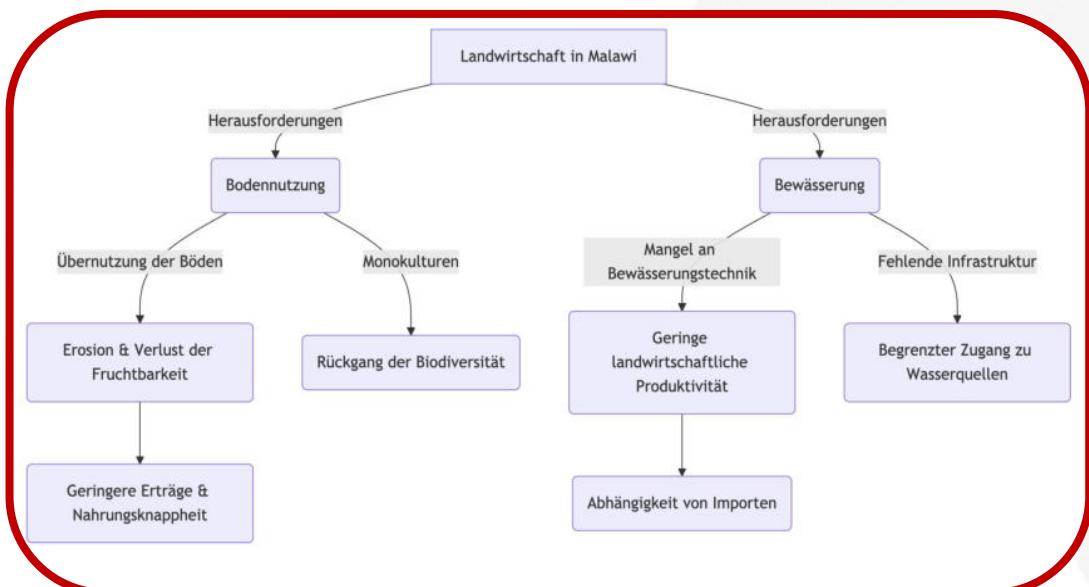
Low-Tech Separationstoiletten - Tikoole 2024



Humission und Tikondane besitzen **herausragende Infrastruktur** und bilden eine exzellente Synergie, um holistische und strukturelle Verbesserungen in der Landwirtschaft zu bewirken – SEP '23 und '24 **demonstrieren die Projektimplementationsfähigkeiten**

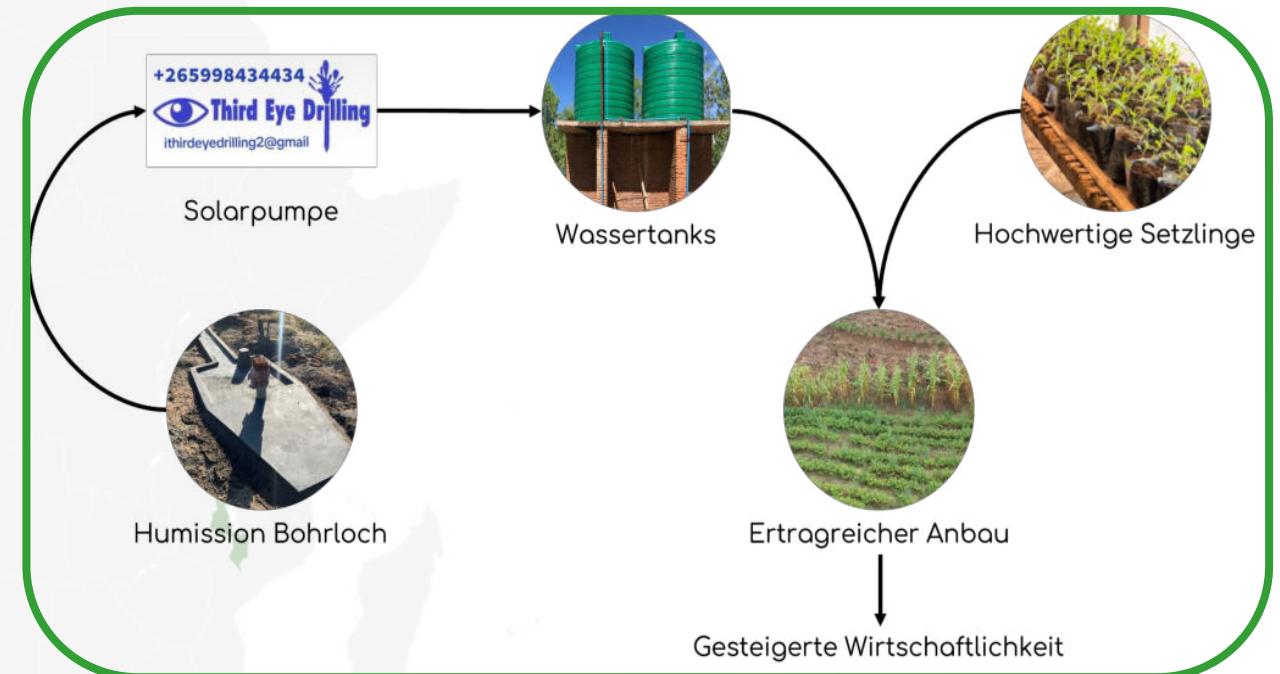
Mbuni 2025 zielt auf nachhaltige Pflanzenaufzucht zur Verbesserung des Umgangs mit lokalen Cash-Crops ab

Aktuelle Landwirtschaft ist nicht nachhaltig
Ökonomische & ökologische Risiken
(z.B. Schädlinge, Düngerabhängigkeit, Versalzung)



Nachhaltige Pflanzenaufzucht zur langfristigen Ertragssteigerung

Pilotanlage aus Bewässerungskonzept und der Aufzucht von leistungsstarken Setzlingen stärkt landwirtschaftliches Potential



Humission besitzt Know-How und Infrastruktur zur Veranschaulichung von landwirtschaftlichen Konzepten und der Organisation von Trainings für die Bevölkerung
Das fehlende Puzzlestück ist der Aufbau einer nachhaltigen Pflanzenaufzucht mit effizienter Bewässerung

Unsere langjährige Expertise vor Ort garantieren Social Impact stärken das Wirtschaftswachstum der Lokalbevölkerung



Drei Voraussetzungen, die Erfolg versprechen...

1

Humission ist etabliert in Malawi – Dauerhaft vor Ort, eigene Firma mit Management und Arbeiter*innen, enorm hohe Bekanntheit & Akzeptanz in der Bevölkerung

2

Cutting Edge & Low-tech Ideen – Minimaler technologischer Aufwand für maximale Nutzung lokaler Ressourcen – Humission hat bereits erfolgreich eine Baum-Nursery geplant und etabliert

3

Innovativität & Langfristige Ausrichtung – Malawi als Standort für international begehrte und gehandelte Cash Crops interessant machen – dabei wird die lokale Wirtschaftlichkeit von Kleinstbauer*innen gestärkt

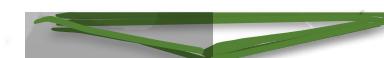


...und dadurch folgende drei Erfolge gewährleisten

Wirtschaftliche Impulse steigern das Einkommen von Communities

Unabhängigkeit von Saatguthandel durch Circular (Bio)Economy

Cash Crop Ausbau in Malawi + 100% Transparenz bei Kosten



Nachhaltiger Impact für Start-Up Szene in Malawi, Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft



Unser Verein sowie unsere Tochterfirma und Projektpartner konnten bereits zahlreiche Erfolge vorweisen



Humission, Tikondane, Deutschland

- Niklas Lutterbach, M.Sc. RWTH, Biologie
- 2. Vorsitzender Humission e.V., Berater Tikondane GmbH
- Schnittstelle zwischen Konzeptionierung, Implementierung und Qualitätssicherung
- Koordinierung der Logistik zwischen Saatgutherstellung und Erntebetrieb
- Starke Infrastruktur mit eigener Firma, Angestellten und Grundstück als Inkubator vor Ort



Humission Ltd. (GmbH äquiv.) Malawi

- Frank Mwandira, B.Sc. Lilongwe University, Agriculture Business
- Project Manager der Humission Ltd. in Malawi, gegründet 2021
- Experte in der Entwicklung effizienter Anbaumethoden, wissenschaftliche Evaluation von Wachstumskurven von Pflanzen
- Partnerschaften/Mentoring durch GiZ, Afrikanische Zentralbank, Sistema.bio u.v.m.



Third Eye Drilling Ltd., Malawi

- Prince Chamambala, CEO Third Eye Drilling Ltd.
- Founding Partner in 2018
- Innovativer Kopf von low-tech Bewässerungslösungen und deren Implementation an Projektstandorten
- Jahrelange Erfahrung im Bereich "passive irrigation and solar pumps"
- Kooperationen mit BMZ, USAID, UNDP u.v.m